

Allgemeine UHRMACHER-ZEITUNG.

Erscheint
am 1. und 15. jeden Monats.
Abonnementspreis vierteljährlich 1 Mark
bei allen
Post-Anstalten und Buchhandlungen.

ORGAN
des

Preis der Anzeigen:
Die viergespaltene Petit-Zelle 20 Pfg.,
bei Wiederholungen Rabatt.
Beilagen nach Uebereinkunft.

Deutschen Uhrmacher-Gehilfen-Verbandes.

Für die Redaction verantwortl. F. C. Schulte, Berlin N., Hagenauerstr. 5. — Druck u. Verlag v. H. Richter, Fürstenwalde (Spree.)

Hauptvertretungen im Auslande, welche namentlich Abonnements auf die „Allgemeine Uhrmacher-Zeitung“ annehmen: London E. C. American Waltham Watch Co., Waltham Buildings Holborn Circus. Wien, R. Lechner, Graben St. Zürich, Orell Füssli & Co. New-York, S. Zickel, 19 Dey Street. The International News-Company, 29 und 31 Beckman Street. Kopenhagen, Hüst & Sohn, Gothersgade 49. Brüssel, C. Muquardt, rue des Paroissiens 18-22. Amsterdam, Seyffardt'sche Buchhandlung.

V. Jahrg.

Fürstenwalde (Spree), den 15. Juni 1892.

No. 12.

Bekanntmachungen des Central-Vorstandes.

I.

Gemäss meiner Aufforderung in Nr. 8 unseres Organes, sind mir die verschiedenen Zuschriften von den Vereinen, betreffend Einführung einer 10stündigen Arbeitszeit, zugegangen. Durch Vorliegendes soll nun dieser schwebenden, weitgehenden Frage insofern eine Grenze gesetzt werden, indem der Vorstand die Erklärung abgibt, dass angesichts des eingegangenen Materials von hiesiger Stelle aus Schritte zu der Sache nicht gethan werden. Die weit überwiegende Mehrheit der Vereine lässt uns erkennen, dass die Mitglieder derselben durch die besten familiären Beziehungen mit ihren Chefs verbunden sind; dieselben haben sich der Frage gegenüber bisher vollständig passiv verhalten und drücken ihre Schreiben volle Zufriedenheit mit dem Bestehenden aus. Einige Vereine haben durch Eingaben an die Chefs die Wünsche der Gehilfenschaft im gütlichen Tone zum Ausdruck gebracht. Auf manche dieser Eingaben haben die Principale dem betreffenden Vereine die weitgehendsten Zugeständnisse gemacht, ja in einigen Fällen sogleich eine Erfüllung der Wünsche zugesagt. Einzelne Vereine der Herren Arbeitgeber endlich, haben durch Antwortschreiben den Wunsch zu erkennen gegeben, dass das harmonische Band zwischen Arbeitgeber und -Nehmer, was unserm Stande bisher in so hohem Maasse eigen war, nicht gelockert werden möge. Derartige Massnahmen innerhalb unserer Corporation werden von ihnen als Grund für eine event. Lockerung angesehen.

Kurzum, bei der verschwindend kleinen Minderheit der Verbandsgenossen, welche zu dem seiner Zeit gefassten Beschlusse Stellung genommen, sieht sich der Central-Vorstand veranlasst, die Erklärung abzugeben, dass im allgemeinen und speciell im Hinblick auf die kleineren Vereine, ein Bedürfniss für eine Aenderung der Dinge nicht vorliegt. Sollte sich ein Verein trotzdem noch mit der Lösung dieser Frage beschäftigen wollen, so möge er aus eigener Initiative wirken, eine Protection seitens des Central-Vorstandes ist nach den gemachten Erfahrungen nicht mehr am Platze.

II.

Der Central-Vorstand macht es hierdurch jedem einzelnen Vereine, wie auch jedem Mitgliede zur Pflicht, so viel als möglich für die Sache des Verbandes zu agitiren. Die Vereine speciell mögen zu diesem Zwecke ihre fähigsten Collegen zu je einem Agitationsausschuss wählen. Hierzu sind nur Collegen zu wählen, welche schon stets ein warmes Interesse für unsere Sache gezeigt haben und für dieselbe mit Lust und Liebe arbeiten wollen. Nach Möglichkeit sind dieselben ferner mit keiner inneren Vereinsthätigkeit weiter zu belasten, damit sie einzig und allein für Verein und Verband unablässig agitiren können. Sämmtliche hierzu nöthigen Drucksachen beziehen diese Commissionen gratis von unserem I. Schriftamt. Das für jeden einzelnen Verein nicht so bedeutende Drucksachenporto hat dieser selbstverständlich zu tragen. Vertrauend auf die Geschicklichkeit dieser Agitatoren spreche ich die Hoffnung aus, demnächst von dem Wirken meiner Verbandsgenossen in dieser Beziehung erfreuliche Nachrichten zu hören.

III.

Binnen Kurzem wird sich der Central-Vorstand mit einer theilweisen Aenderung bezw. Revision der Bezirksgrenzen beschäftigen, und diese Eintheilung der Bezirke nach geographischen Karten endgültig feststellen.

Den Cölner und Aachener Collegen, welche mir Mittheilung von der Gründung des Vereins machten, Gruss und Dank.

Das Mitglied des Central-Vorstandes, Herr A. Schultz-Magdeburg, hat sich auf ca. 2 Monate nach Wittstock in der Mark begeben und mir von dieser Aenderung Mittheilung gemacht.